

## Vierter Bayerischer Landessieg in Folge für eine Badmintonmannschaft des Gymnasiums Bad Königshofen

Zum siebten Mal in Folge ist das Gymnasium Bad Königshofen nun schon mit mindestens einer Badmintonmannschaft im Landesfinale des Schulwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ vertreten gewesen und zum vierten Mal in Folge stand eine Mannschaft ganz oben auf dem Siegereppchen.



Landessieger 2015

Mit einem souveränen Sieg im nordbayerischen Qualifikationswettkampf hatte sich die Mädchenmannschaft der Altersklasse III mit Tabea Bauer, Isabel Erhard, Hanna Wiesenmüller, Sophia Willer und Lea Nießner für das Landesfinale qualifiziert. Begleitet von ihrem Betreuer Frank Helmerich fuhren die Bad Königshöfer Mädchen nach Burgkunstadt, wo der Finalwettkampf ausgetragen wurde. In zwei Doppeln und vier Einzeln mussten sie sich mit der Badmintonmannschaft des Gymnasiums Markt Indersdorf messen.

Sehr spannend gestaltete sich der Spielverlauf. Tabea Bauer und Isabel Erhard konnten im ersten Doppel für Bad Königshofen punkten. Als eine klare Sache für das Team aus Markt Indersdorf sah es nach dem ersten Satz im zweiten Doppel aus. Am Ende ging dieses Spiel auch an das gegnerische Doppel, allerdings erst nachdem Hanna Wiesenmüller und Sophia Willer nach dem Gewinn des zweiten Satzes einen Entscheidungssatz erzwungen hatten. Diese Dreisatzbegegnung sollte am Ende der Begegnung spielentscheidend sein.

Der Gewinnpunkt im 1. Mädcheneinzel ging klar an das Gymnasium Markt Indersdorf, während Isabel Erhard nach hartem Kampf für Bad Königshofen punkten konnte – zum Zwischenstand von 2:2. Mit dem Gewinn des 4. Mädcheneinzels ging Markt Indersdorf wieder mit 3:2 in Führung. Hanna Wiesenmüller hatte es nun in der Hand den Landessieg im 3. Mädcheneinzel perfekt zu machen, allerdings nur mit einem Zweisatzerfolg. Gesundheitlich angeschlagen war sie zum Landesfinale mitgefahren und wollte zunächst gar nicht spielen. Trotz dieses gesundheitlichen Handicaps gelang es ihr durch einen starken kämpferischen Einsatz in beiden Sätzen einen Rückstand aufzuholen und die Sätze und damit das Spiel für sich zu entscheiden. Nach Spielpunkten hieß es nun Gleichstand 3:3 für beide Schulteams. Der Satzvorteil durch die Dreisatzbegegnung im 2. Doppel bescherte den Mädchen vom Gymnasium Bad Königshofen schließlich den Landessieg.

Nicht unerwähnt bleiben soll das gute Abschneiden der Mädchen der Wettkampfklasse IV mit Lena Bregulla, Tanja Endres, Kiara Hochrein und Sophie Dietzel, die sich im Nordbayerischen Qualifikationswettkampf nur denkbar knapp der Bertold-Brecht-Schule aus Nürnberg geschlagen geben mussten, aber sich immerhin den 3. Platz auf Bayernebene erspielten.



3. Platz in Bayern

Nur knapp verfehlten die Jungenmannschaften des Gymnasiums die Teilnahme am Qualifikationswettkampf in Nordbayern. Platz 2 in Unterfranken hieß es am Ende für die Jungen III (Bördlein Benjamin, Wiesenmüller Jakob, Stumpf Luis, Bötsch Jakob) und die Jungen IV (Dümpert Max, Rittweger Simon, Klüpfel Markus, Katzenberger Lukas, Lerche Joscha)



Platz 2 in Unterfranken für die Jungen der Wettkampfklasse IV